

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 13.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhaftere Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Die **Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung** von Professor Dr. Horst-Alfred Heinrich an der Philosophischen Fakultät sucht **zum 1. Juni 2021** eine

Wissenschaftliche Hilfskraft

in der Funktion **einer Programmassistentin/eines Programmassistenten (m/w/d)** im Rahmen des Helmut-Schmidt-Programms (Masterstipendien im Bereich Public Policy and Good Governance) des Deutschen Akademischen Austauschdienstes.

Die Arbeitszeit beträgt 20 Stunden im Monat mit einer Vergütung von 11,50 Euro pro Stunde. Die Stelle ist vorerst für sieben Monate befristet mit der Möglichkeit auf Verlängerung.

Wir bieten Ihnen

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der entwicklungsbezogenen Programmarbeit im Rahmen des Helmut-Schmidt-Programms des Deutschen Akademischen Austauschdienstes:

Die Universität Passau ist seit 2011 als eine von nur sieben deutschen Hochschulen Teil des „Helmut-Schmidt-Programmnetzwerks“ des DAAD. In diesem Programm sollen Studierende aus Schwellen- und Entwicklungsländern im Bereich des „guten Regierungshandelns“ (good governance) im Rahmen der Absolvierung des Masterstudiengangs „Governance and Public Policy“ an der Universität Passau ausgebildet werden.

- die Möglichkeit zur eigenverantwortlichen Umsetzung von programmspezifischen Betreuungskonzepten,
- die Chance, Teil des internationalen Helmut-Schmidt-Programmnetzwerks zu werden,
- die Möglichkeit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln,
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre innerhalb der Lehrprofessur für Methoden der empirischen Sozialforschung und des Helmut-Schmidt-Programms.

Ihre Aufgaben

- Mitgestaltung des Bewerbungs- und Auswahlprozesses
- Unterstützung von Willkommens- und Betreuungsdienstleistungen
- Organisatorische Mitarbeit bei der Organisation von extracurricularen Veranstaltungen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Bachelorstudium mit einem sozialwissenschaftlichen Schwerpunkt,
- Immatrikulation an der Universität Passau
- Vorkenntnisse im Bereich „Governance and Public Policy“
- Weit überdurchschnittliche Kenntnisse der englischen Sprache
- Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten
- Bereitschaft zur intensiven Betreuung der Programmstudierenden
- Hohe Motivations- und Teamfähigkeit

Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Senden Sie bitte bis zum **13. Mai 2021** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (insbesondere Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und HisQis-Ausdruck mit den bisher erbrachten Studienleistungen sowie sonstige relevante Unterlagen) in englischer Sprache und in der Form **eines** zusammenhängenden PDF-Dokuments per E-Mail an den Koordinator des Helmut-Schmidt-Programms, Herrn Thomas Eibl (thomas.eibl@uni-passau.de).

Ihre Online-Bewerbung sollte dabei genauso professionell gestaltet sein wie eine Bewerbung in Papierform. Diese löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Für weitere Rückfragen im Vorfeld Ihrer Bewerbung steht Ihnen Herr Eibl unter oben genannter E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>